



<https://biz.li/347g>

HANDBALLER DER TSV BURG DORF II GEWINNEN DAS DERBY GEGEN HHB

Veröffentlicht am 11.09.2021 um 15:21 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am zweiten Spieltag der 3. Liga konnte der Perspektivkader des Handball-Bundesligisten TSV Hannover-Burgdorf die ersten beiden Punkte auf dem Konto verbuchen. Das Nachbarschaftsduell bei Handball Hannover-Burgwedel (HHB) hat die Riege von Heidmar Felixson und Sven Hylmar mit 27:24 (14:12) für sich entschieden. Nachdem beide Mannschaften zum Auftakt Niederlagen einstecken mussten, war diese Partie wichtig, um im Falle einer weiteren Pleite nicht schnell der Anschluss an das Mittelfeld zu verlieren. Entsprechend nervös agierten die Teams. Fangfehler, Fehlwürfe von allem war einiges dabei. Den besseren Start erwischte der Gastgeber, lag nach fünf Minuten bereits mit 4:2 in Front. Allmählich fingen sich die Burgdorfer und konnten durch Louis Ewert und einem Doppelpack von Joel Wunsch erstmals in der elften Minute die Führung übernehmen. Doch diese wechselte weiterhin: HHB lag beim 11:10 (24. Minute) wieder vorn, bevor Ewert mit dem Pausenpfeiff zur knappen Halbzeitführung traf. Nach Wiederanpfeiff schien zunächst die TSV die Partie dominieren zu können, der überragende Joel Wunsch erhöhte auf 15:12. Doch der Faden riss, lediglich ein eigener Treffer in den nächsten 10 Minuten brachte die Hausherren wieder ins Spiel. Die Offensive war plötzlich völlig ideenlos und hinten trafen die HHB-Angreifer im Minutentakt. Beim 17:20 (45.) legte Felixson die grüne Karte, stellte seine Mannschaft neu ein. Die TSV fing sich wieder, innerhalb von drei Minuten gelang der Ausgleich. Erneut trafen Wunsch und Ewert sowie der A-Jugendliche Daniel Weber, der mit seinem ersten Treffer in der 3. Liga für das 20:20 sorgte. Spannend ging es weiter, bis zum 24:24 in der 58. Minute hätte das Spiel zu jeder Seite kippen können. Doch Felixson und Hylmar hatten mit einer Änderung für eine Überraschung beim Gegner gesorgt. Joel Wunsch agierte nun auf der rechten Rückraumseite, erkannte Lücken und sorgte mit seinen Treffern für die Entscheidung. Überhaupt hatte Felixson für seinen 12-fachen Torschützen ein Sonderlob parat: "Egal ob von Linksaußen, als Siebenmeterschütze oder im Rückraum, Joel hatte keinen Fehlwurf, war heute der Matchwinner." Am kommenden Sonnabend erwartet die TSV den HC Burgenland in der Gudrun-Pausewang-Halle. Spielbeginn ist um 20 Uhr. TSV Burgdorf II: Wernlein, Reichenbach; Wunsch (12/3), Ewert (5), Weber (3), Wollny (2), Ehlers (2/1), Fischer, Ayar, Baune (je 1), Juric, Depping, Kollmeier, Maelecke.